

## Neues Institut an der Hochschule RheinMain

Im Fachbereich „Design Informatik und Medien“ soll interdisziplinäre Forschung gebündelt werden

**WIESBADEN** (red). Die Hochschule Rhein-Main erweitert ihren Fachbereich „Design Informatik Medien“ um ein neues Institut: „Corporate Communication & Identity“ (CCI). Hinter dem Namen versteckt sich die Forschung in den Bereichen Kommunikationsdesign, Unternehmenskommunikation und Reporting (betriebliches Berichtswesen), die durch das neue Institut gebündelt und intensiviert werden soll.

Wissenschaftlich geleitet wird das Institut von Jörg Waldschütz. „Corporate Reporting geht weit über die reine Finanzberichterstattung hinaus“, so der Unternehmenskommunikationswissenschaftler. „Es vereint Unternehmenspräsentation, Jahresrückblick, Nachhaltigkeitsleistung, die Darstellung von Unternehmenskul-

tur und -identität sowie visionäre Ausblicke und bildet damit das Herzstück der Unternehmenskommunikation.“

Alexander Moutchnik, stellvertretender wissenschaftlicher Leiter des CCI-Instituts ergänzt: „Unsere Aufgabe ist die Forschung und Beratung im weiten Feld der Unternehmenskommunikation – von Printmedien bis zu interaktiven und Bewegtbildformaten, von Accounting und Kennzahlenaggregation bis zu Entscheidungen über Social-Media-Kanäle und PR“. Es gehe auch verstärkt um den Transfer von Forschungsergebnissen in Praxis und Lehre. „Gerade im digitalen Bereich will das CCI innovative Konzepte für Unternehmen entwickeln und den Wissenstransfer stärken“, so Moutchnik.



Das „Corporate Communication & Identity“-Institut bündelt Forschung in der Unternehmenskommunikation, dem Reporting und dem Kommunikationsdesign.

Archivfoto: Sascha Kopp